



Marktforschung:

Bekanntmachung für die Bewerbung für Referententätigkeit

für folgende WIFI-Weiterbildungsmaßnahme im Veranstaltungsjahr 2018/2019:

10-10-03 Vorbereitungskurs auf die Eignungsprüfung für Makler/innen – Steuerrecht

Abgabefrist für Bewerbungen: 19.08.2018

Diese Bekanntmachung dient der Marktforschung. Es werden Informationen und Bewerbungen eingeholt, um interessierte Referent/innen und eine geeignete Lösung für die Deckung des WIFI-Bedarfs zu ermitteln. Die vorliegende Bekanntmachung dient ausschließlich dem Zweck der Marktrecherche und stellt keine Einleitung eines Ausschreibungsverfahrens dar. Die Marktrecherche, die durch die Online-Veröffentlichung dieser Bekanntmachung gestartet wurde, endet daher mit dem Erhalt und der Aufbewahrung der eingegangenen Bewerbungen.

1. Gegenstand: Referententätigkeit für folgende Weiterbildungsmaßnahme

KODEX: 10-10-03

VERANSTALTUNG UND THEMA REFERENTENTÄTIGKEIT

Vorbereitungskurs auf die Eignungsprüfung für Makler/innen
Steuerrecht: Grundlagen – Praxis – Maklerberuf

SPRACHE: Deutsch

DAUER: 27 Unterrichtsstunden (18 h Grundlagen – 6 h Praxis – 3 h Maklerberuf)

DURCHFÜHRUNGSZEITRAUM / TERMIN:

Geplanter Zeitraum, vorbehaltlich Änderung: 15.01.2019 - 15.06.2019

Der Unterricht findet abends und/oder ganztägig statt.

Der definitive Kalender wird vom WIFI gemeinsam mit dem ausgewählten Referent/innen vereinbart.

ORT: Bozen

ZIELGRUPPE: Alle, welche die Tätigkeit als Makler/innen ausüben und sich auf die Eignungsprüfung vorbereiten möchten

ZIELE / NUTZEN:

Die Teilnehmer/innen eignen sich das für die Eignungsprüfung notwendige Grundwissen an.

PROGRAMM / INHALTE:

- 1) Steuerrecht – Grundlagen (18 h)
 - Steuerrechtliche Grundlagen
 - allgemeine Begriffe, Steuern, Gebühren und Abgaben, Elemente
 - Direkte Steuern: IRPEF, IRES, IRAP, Regionale und kommunale Zusatzsteuer, u.a.
 - Indirekte Steuern: Mehrwertsteuer, Registersteuer, Hypothekarsteuer, Katastersteuer, Erbschaftsteuer, Schenkungsteuer u.a.
 - Relevante steuerliche Bestimmungen, zuständige Behörden



2) Praxis Steuerrecht & Zivilrecht: Fallbeispiele von Verträgen (6 h in Co-Doenz)

Analyse von Praxisfällen unter steuerlichen und zivilrechtlichen Aspekten, so wie es auch bei der Eignungsprüfung für Makler/innen vorgesehen ist, es handelt sich um eine Co-Doenz von Steuerexpert/in und Rechtsexpert/in.

3) Beruf des Maklers/Vermittlungsagenten – Steuerliche und verwaltungstechnische Aspekte und Bestimmungen (3 h)

- Einschreibung in das Handelsregister
- Verwaltungstechnische und steuerliche Auflagen, welche mit der Ausübung der Tätigkeit verbunden sind
- Einschreibung in das Verzeichnis der Wirtschafts- und Verwaltungsdaten
- Antrag auf Erhalt einer Mehrwertsteuernummer
- Geschäftsbücher, Buchführungspflicht, Rechnungsstellung
- Vordrucke und Formulare

Das definitive Programm wird vom WIFI gemeinsam mit dem ausgewählten Referenten (Referentin) vereinbart.

METHODIK – DIDAKTIK:

Interaktiver Vortrag / Präsentation, Arbeit mit praktischen Beispielen, Beantwortung von Teilnehmerfragen sowie weitere Methoden, die der/die Referenten/in als geeignet für die Weiterbildungsmaßnahmen erachtet. Es wird Wert auf eine praxisnahe Vermittlung der Inhalte der Weiterbildung gelegt.

2. Referentenleistungen

- Planung der Weiterbildung
- Durchführung der Weiterbildung
- Ausarbeitung und Bereitsstellung von Teilnehmerunterlagen

3. Vergütung Referenten

Für diese Bildungsmaßnahme wird bei der Autonomen Provinz Bozen, Bereich Deutsche Berufsbildung, um eine Förderung im Sinne des LG Nr. 29/77 angesucht, deshalb werden die Vergütungen von den dafür geltenden Bestimmungen der Autonomen Provinz Bozen geregelt.

Honorar für die Referentenleistungen: maximal Euro 80 / Stunde

Die Vergütung versteht sich exklusive MwSt. und anderer Abgaben wie z. B. Vorsorgebeitrag und inklusive Steuereinbehalt.

Spesenvergütung: Maximalbeträge eventueller Fahrtspesen sowie Verpflegungsspesen (bei ganztägiger Referententätigkeit) gemäß Außendienstregelung der Autonomen Provinz Bozen

4. Anforderungen für die Bewerbung als Referent/in (Mindestvoraussetzungen)

- Übereinstimmung der Qualifikation mit der Referententätigkeit dieser WIFI-Weiterbildungsmaßnahme
- Mindestens 3-jährige Berufserfahrung zum Thema der Weiterbildungsmaßnahme bzw. im betreffenden Berufsbild (Freiberufler, Führungskraft, Berater/in, Referent/in)
- Erfahrung als Referent/in in der Durchführung von Weiterbildungsmaßnahmen in der oben angeführten Sprache
- Besitz der allgemeinen Voraussetzungen für einen Vertragsabschluss



5. Allgemeine Bedingungen und Vertragsklauseln

Die Bewerber/innen erklären sich mit den allgemeinen Bedingungen und Vertragsklauseln des Instituts für Wirtschaftsförderung einverstanden, diese sind online veröffentlicht (siehe Punkt Veröffentlichung).

6. Auswahlkriterien

Die Referentenauswahl erfolgt durch eine Kommission. Die Bewerbungen werden auf Grund folgender Kriterien bewertet:

- Qualität (max. 80 von 100 Punkten)
 - Fachliche Kompetenzen: berufliche Qualifikationen und Erfahrungen (max. 30 Punkte)
 - Didaktische Kompetenzen (max. 20 Punkte)
 - Bewertungen des Referenten bzw. von Leistungen des Referenten (max. 15 Punkte)
 - Spezifische Referenzen für die Weiterbildung (max. 15 Punkte)

- Preis (max. 20 von 100 Punkten)

Wenn es mehr wie eine Bewerbung gibt, erfolgt die Punktevergabe folgendermaßen: Das Angebot mit den niedrigsten Gesamtkosten (ohne eventuelle MwSt.) erhält max. 20 Punkte. Die anderen Angebote erhalten Punkte nach folgender Formel: $\text{Punktezahl Preis} = \frac{\text{niedrigste Gesamtkosten}}{\text{angebotene Gesamtkosten}} \times \text{Punktezahl Angebot mit niedrigsten Gesamtkosten}$

Die Punkte jedes Kriteriums werden auf eine Kommastelle gerundet. Bei Bewerbungen in Co-Dozenz wird für die Bewertung der Kriterien jeweils der Durchschnitt der Bewertungen der einzelnen Referent/innen berechnet. Um einen hohen Qualitätsstandard zu gewährleisten, wird ein eventueller Auftrag für Referententätigkeit für diese Weiterbildungsmaßnahme nur an eine/n Bewerber/in vergeben, welcher/r eine Gesamtpunktezahl von mindestens 60 Punkte erreicht.

7. Bewerbung, Modalitäten und Abgabetermin

Interessierte an dieser Marktforschung senden folgende Unterlagen innerhalb der oben angeführten Abgabefrist an die PEC-Adresse des WIFI: wifi@bz.legalmail.camcom.it

1. Curriculum vitae Referent/in (CV)

Bei Bedarf finden Sie unter folgendem Link die aktuelle internationale Europass-Vorlage:

<https://europass.cedefop.europa.eu/de/documents/curriculum-vitae>

2. Angebot

Bitte geben Sie im Angebot folgende Informationen an:

- Name Referent/in und Kontaktdaten
- Programmvorschlag: Detaillierte Inhalte der Veranstaltung (Programmbeschreibung, Aufzählung von Programmpunkten), Nutzen für die Teilnehmer/innen, eingesetzte Methodik / Didaktik
- Kostenvoranschlag: Im Angebot sind alle Kostenpositionen ohne eventuelle MwSt. anzugeben
- (Honorar für die Unterrichtstätigkeit, eventuelle Spesen für Fahrt, Unterkunft und Verpflegung, eventuelle sonstige Kosten wie z.B. Vorsorgebeitrag)
- Eventuelle spezifische Referenzen: Anzahl durchgeführte übereinstimmende Weiterbildungsmaßnahmen in den letzten 5 Jahren und nähere Informationen dazu (Thema, Jahr, Bildungsanbieter/Auftraggeber (auch WIFI)), Veröffentlichungen zum Thema, sonstige spezifische Referenzen
- Eventuelle Referenten- bzw. Leistungsbewertungen für vergleichbare Weiterbildungsmaßnahmen



8. Veröffentlichung

Die vorliegende Bekanntmachung, der Beschluss des Verwaltungsrats betreffend die Expertenvergütungen sowie die allgemeinen Bedingungen und Vertragsklauseln des Instituts für Wirtschaftsförderung sind auf der institutionellen Webseite der Handelskammer Bozen in der Sektion Transparente Verwaltung - Institut für Wirtschaftsförderung - Ausschreibungen und Verträge - Marktforschung für WIFI-Referententätigkeit - Veranstaltungsjahr 2018/2019 veröffentlicht.

9. Allgemeine Hinweise

Die vorliegende Bekanntmachung zählt nicht als Vertragsanfrage und bindet das Institut für Wirtschaftsförderung auf keinste Weise, einen Auftrag an eine/n Bewerber/in zu vergeben.

Das Institut behält sich das Recht vor, jederzeit die vorliegende Marktrecherche aus dem Institut vorbehaltenen Kompetenzgründen zu unterbrechen, ohne dass die Bewerber/innen eine Forderung beanspruchen können.

Das Institut behält sich zudem das Recht vor, Bewerbungen von Wirtschaftsteilnehmern einzuholen, die nicht an der vorliegenden Marktrecherche teilnehmen, wenn diese als geeignet erachtet werden für die Referententätigkeit.

Dies gilt insbesondere, wenn nur eine Bewerbung fristgerecht eingereicht wurde und es sich a) um eine neue Weiterbildungsmaßnahme handelt oder b) die Kosten im Vergleich zu ähnlichen WIFI-Weiterbildungsmaßnahmen hoch erscheinen.

Gemäß GvD Nr. 196/2003 und darauffolgende Änderungen wird darauf hingewiesen, dass die personenbezogenen Daten auf rechtmäßige und korrekte Weise unter Berücksichtigung der Rechte der Bewerber und deren Vertraulichkeit behandelt werden.

Verfahrensverantwortliche für diese WIFI-Weiterbildungsmaßnahme ist Dr. Christine Platzer, Direktorin WIFI - Weiterbildung und Personalentwicklung.

Für Informationen: WIFI - Weiterbildung und Personalentwicklung, Tel. 0471 945 649

Dr. Christine Platzer
Direktorin WIFI - Weiterbildung und Personalentwicklung
Digitale Unterschrift gemäß Art. 24 des G.v.D. Nr. 82/2005
Firma digitale ai sensi dell'art. 24 del d. lgs. n. 82/2005